

Der Magistrat

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/3017/2010**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 14.04.2010

Amt: Amt für soziale Angelegenheiten
Aktenzeichen/Telefon: - 50 - Be/schm - 1828
Verfasser/-in: Frau Christine Becker

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat	19.04.2010	Entscheidung
Ausschuss für Soziales, Familie, Jugend und Sport		Beratung
Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss		Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

Betreff:

**Wahl der Mitglieder zum Seniorenbeirat der Universitätsstadt Gießen
- Antrag des Magistrats vom 14.04.2010**

Antrag:

„Als Mitglieder für den Seniorenbeirat der Universitätsstadt Gießen werden

1. Herr Jan Peter Gawinski, Gesamtverein der Gießener Fünfziger-Vereinigungen, Senckenbergstraße 11, 35390 Gießen,
2. Herr Paulfried Spies, Vitos-Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Licher Straße 106, 35394 Gießen,

gewählt.“

Begründung:

„Mit Beschluss des Magistrats vom 04.12.2006 und Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 21.12.2006 wurden Frau Pfarrerin Ulrike Fiensch, Ev. Dekanat Gießen, und Herr Dr. Heinz Tributh, Gesamtvorstand der Gießener Fünfziger-Vereinigungen, gemäß § 2 Abs. 2 e der „Satzung für den Seniorenbeirat der Universitätsstadt Gießen“ vom 28.01.2000 als zwei der zwölf Bürger/innen als Vertreter der Gruppe der älteren Menschen – diese sollten das 55. Lebensjahr vollendet haben; sie werden auf Vorschlag der in der Altenhilfe und Altenarbeit tätigen Verbände, Vereine und Gruppen in den Seniorenbeirat der Universitätsstadt Gießen berufen – in den Seniorenbeirat der Universitätsstadt Gießen gewählt.“

Mit Schreiben vom 02.04.2010 teilte Herr Peter Gömmer, Vorsitzender des Gesamtvereins der Gießener Fünziger-Vereinigungen, dem Seniorenbeirat schriftlich mit, dass Herr Jan Peter Gawinski als Nachfolger für den inzwischen aus gesundheitlichen Gründen ausgeschiedenen Herrn Dr. Tributh benannt wurde.

Mit E-Mail vom 13.04.2010 teilte Frau Claudia Völzel, Ev. Dekanat Gießen, dem Seniorenbeirat schriftlich mit, dass die Dekanatsynode bei der Wahl am 20.03.2010 Herrn Pfarrer Paulfried Spies als Nachfolger für die inzwischen aus gesundheitlichen Gründen ausgeschiedene Frau Pfarrerin Fiensch benannte.

Den Vorschlägen hat sich die Gruppe der älteren Menschen angeschlossen und bittet Herrn Jan Peter Gawinski und Herrn Paulfried Spies für die Dauer der Restlegislaturperiode der Stadtverordnetenversammlung der Universitätsstadt Gießen (bis 31.03.2011) um Berufung in den Seniorenbeirat.“

G r a b e – B o l z (Oberbürgermeisterin)

Beschluss des Magistrats

vom
TOP

- beschlossen
- ergänzt/geändert beschlossen
- abgelehnt
- zur Kenntnis genommen
- zurückgestellt/-gezogen

Beglaubigt:

Unterschrift

Beschluss

vom
TOP

- beschlossen
- ergänzt/geändert beschlossen
- abgelehnt
- zur Kenntnis genommen
- zurückgestellt/-gezogen
- außerdem beschlossen
(siehe Anlage)

Beglaubigt:

Unterschrift